

2026 **STARK**

Prüfungsvorbereitung

inkl. Basiswis

**MEHR  
ERFAHREN**

# Realschulabschluss

Baden-Württemberg

**Deutsch**

- ✓ Original-Prüfungsaufgaben
- ✓ Basiswissen mit Übungen
- ✓ Ganzschriften 2025/2026



# Inhalt

Interaktives Prüfungstraining  
Vorwort

Die Abschlussprüfung – Zehn wichtige Fragen und Antworten

## Training Grundwissen

---

<b>Pflichtteil A 1: Sachtext</b> .....	1
1 Textverständnis .....	1
1.1 Lesestrategien .....	2
1.2 Aufgaben zum Textverständnis .....	5
<b>2 Sprachgebrauch</b> .....	9
2.1 Struktur von Wörtern (Morphologie) .....	10
Wortarten .....	10
Wortbildung .....	13
Konjugation von Verben .....	14
Kategorien des Nomens .....	18
2.2 Struktur von Sätzen und Texten (Syntax) .....	19
Satzarten .....	19
Beschreiben von Sätzen mithilfe des Feldermodells .....	20
Satzglieder bestimmen .....	25
Satzwertige Infinitiv- und Partizipgruppen .....	27
2.3 Bedeutung von Wörtern (Semantik) .....	28
2.4 Zeichensetzung (Interpunktion) .....	29
Zeichensetzung bei Zitaten .....	29
Kommasetzung .....	30
2.5 Rechtschreibung (Orthografie) .....	33
<b>Pflichtteil A 2: Lektüre</b> .....	37
3 Pflichtlektüren 2025/2026 .....	40
3.1 Liz Kessler: Als die Welt uns gehörte .....	40
Kurzzusammenfassung .....	40
Textkenntnis überprüfen .....	42
Figuren und Figurenkonstellation .....	45
Aufgaben zum Textverständnis .....	49
Produktive Schreibaufgabe .....	55
3.2 Jan Weiler: Der Markisenmann .....	58
Kurzzusammenfassung .....	58
Textkenntnis überprüfen .....	60
Figuren und Figurenkonstellation .....	62
Aufgaben zum Textverständnis .....	64
Produktive Schreibaufgabe .....	70



Interaktive Aufgaben:  
A 1: Sachtext



Lernvideos zu  
wichtigen Rechtschreibregeln



Interaktive Aufgaben:  
A 2: Lektüre



Interaktive Aufgaben:  
Textgebundene  
dialektische Erörterung

<b>Wahlteil B</b> .....	73
4 Textgebundene dialektische Erörterung .....	73
4.1 Lesen und Verstehen der Ausgangstexte .....	74
Auswerten von Sachtexten .....	74
Auswerten von Diagrammen und Schaubildern .....	77
4.2 Analyse der Aufgabenstellung .....	79
4.3 Die Einleitung .....	80
Hinführung zum Thema .....	80
Basisinformationen zum Ausgangsmaterial .....	81
Überleitung zum Hauptteil: Die Themenfrage .....	82
4.4 Der Hauptteil .....	83
Schritt 1: These und Antithese formulieren .....	84
Schritt 2: Stichwortsammlung anlegen .....	85
Schritt 3: Stärke der Argumente festlegen .....	87
Schritt 4: Selbst Position beziehen .....	87
Schritt 5: Vollständige Argumente formulieren .....	88
4.5 Der Schluss .....	91
4.6 Überprüfen des Geschriebenen .....	92



Interaktive Aufgaben:  
Textbeschreibung Lyrik

<b>5 Textbeschreibung Lyrik</b> .....	94
5.1 Lesen und Verstehen von Gedichten .....	95
5.2 Analyse der Aufgabenstellung .....	97
5.3 Die Einleitung: Inhaltsangabe .....	98
5.4 Der Hauptteil: Elemente der Textbeschreibung Lyrik .....	100
Aufbau und Form .....	101
Metrum/Rhythmus .....	103
Figuren .....	106
Perspektive/lyrisches Ich .....	107
Ort und Zeit .....	108
Sprache und Stil .....	109
Atmosphäre .....	113
Titel .....	114
Autoren-/Zeitbezug .....	114
5.5 Der Schluss: Stellungnahme, Transfer, Autorenintention ...	115
5.6 Überprüfen des Geschriebenen .....	116



Interaktive Aufgaben:  
Textbeschreibung Prosa

<b>6 Textbeschreibung Prosa</b> .....	118
6.1 Lesen und Verstehen von Prosatexten .....	119
6.2 Analyse der Aufgabenstellung .....	122
6.3 Die Einleitung: Inhaltsangabe .....	122
6.4 Der Hauptteil: Elemente der Textbeschreibung Prosa .....	125
Aufbau und Handlung .....	126
Textsortenmerkmale .....	127
Figuren und Figurenkonstellation .....	129
Erzählperspektive .....	131

Ort und Zeit . . . . .	133
Sprache und Stil . . . . .	134
Titel . . . . .	135
Atmosphäre . . . . .	135
Autoren-/Zeitbezug . . . . .	136
6.5 Der Schluss: Stellungnahme, Transfer, Autorenintention . . .	137
6.6 Überprüfen des Geschriebenen . . . . .	138

**Übungsaufgaben im Stil der Abschlussprüfung**

Teil A 1: Vivien Timmler: <i>Plastikmüll: Schluss mit dem Konsum für die Tonne!</i> . . . . .	139
Teil A 2: Liz Kessler: <i>Als die Welt uns gehörte</i> . . . . .	143
Jan Weiler: <i>Der Markisenmann</i> . . . . .	144
Teil B: 1. Erörterung: Plastikmüll – Möglichkeiten zur Reduzierung und Schwierigkeiten dabei . . . . .	145
2. Textbeschreibung Lyrik: Mascha Kaléko: <i>Einmal sollte man</i> . . . . .	147
3. Textbeschreibung Prosa: Botho Strauß: <i>Rückkehr</i> . . . . .	148

**Original-Abschlussprüfungen**

**Abschlussprüfung 2024**

Teil A 1: Monika Sax: <i>Glück</i> . . . . .	2024-1
Teil A 2: Friedrich Dürrenmatt: <i>Die Physiker</i> . . . . .	2024-5
Sarah Jäger: <i>Nach vorn, nach Süden</i> . . . . .	2024-6
Teil B: 1. Sozialer Dienst – Gründe für und gegen einen verpflichtenden sozialen Dienst für junge Menschen . . . . .	2024-7
2. Textbeschreibung Lyrik: Erich Fried: <i>Du liebe Zeit</i> . . . . .	2024-8
3. Textbeschreibung Prosa: Lars Krüsand: <i>Der Held</i> . . . . .	2024-9

**Abschlussprüfung 2025**

**Aufgaben 2025** . . . . . [www.stark-verlag.de/mystark](http://www.stark-verlag.de/mystark)

Sobald die Original-Prüfungsaufgaben 2025 freigegeben sind, können sie als PDF auf der Plattform MySTARK heruntergeladen werden (Zugangscodes vorne im Buch).



**Autorinnen:**

- Anja Engel: Die Abschlussprüfung; Kapitel 1, 2, 3 („Als die Welt uns gehörte“), 6
- Sandra Wagner: Kapitel 4, 5
- Franziska Schnurrer: Übungsaufgaben
- Olivia Katzbach: Kapitel 3.2 („Der Markisenmann“)



## Interaktives Training

Dieses Buch umfasst auch ein interaktives Prüfungstraining fürs Lernen am Computer oder Tablet. Zum Training gelangst du über die Online-Plattform *MySTARK*. Nutze dafür den vorne im Buch eingedruckten **Link** und deinen persönlichen **Zugangscod**.

Im Folgenden siehst du das Inhaltsverzeichnis zum Online-Training. Die abgebildeten **Symbole** findest du auch auf anderen Seiten im Buch wieder. Sie zeigen dir, zu welchen Kompetenzbereichen es im Online-Training **zusätzliche interaktive Aufgaben** gibt.

### Inhalt des interaktiven Prüfungstrainings



#### **Interaktive Aufgaben**

Aufgaben mit Hinweisen, Tipps und sofortiger Auswertung zu allen Bereichen der Prüfung:

##### **Pflichtteil A**

- 1 A 1: Sachtext
- 2 A 2: Lektüre

##### **Wahlteil B**

- 3 Textgebundene dialektische Erörterung
- 4 Textbeschreibung Lyrik
- 5 Textbeschreibung Prosa



#### **MindCards**

Interaktive Lernkarten zum intensiven Üben und Wiederholen zentraler Stilmittel und Fachbegriffe. Die MindCards sind für die Arbeit am Smartphone/Tablet bestens geeignet. Du kannst sie auch über nebenstehenden QR-Code abrufen. Hast du keine Möglichkeit, den QR-Code zu scannen, findest du die MindCards auch unter:



<https://www.stark-verlag.de/mindcards/deutsch-sek1-bawue>



#### **Digitales Glossar**

Einfaches und schnelles Nachschlagen von Fachbegriffen, wie z. B. Textsorten, Stilmittel, Grammatikwissen



#### **Lernvideos**

Lernvideos mit verständlichen Erläuterungen wichtiger Rechtschreibregeln zu folgenden Themen:

- ▶ Großschreibung
- ▶ Nominalisierung
- ▶ Kommaeregeln bei Haupt- und Nebensätzen
- ▶ Kommasetzung bei Infinitivgruppen
- ▶ Rechtschreibstrategien

## Vorwort

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

mit diesem Buch kannst du dich selbstständig und intensiv auf die **Realschulabschlussprüfung** im Fach **Deutsch** vorbereiten. Wenn du die einzelnen Kapitel gründlich durcharbeitest, bist du für alle Anforderungen der **Abschlussprüfung 2026** gut gerüstet.

- ▶ Anhand von **zehn Fragen und Antworten** erhältst du vorab einen Überblick darüber, was dich in der Abschlussprüfung erwartet.
- ▶ Im **Training Grundwissen** werden **alle prüfungsrelevanten Aufgabentypen** ausführlich erklärt und anhand zahlreicher **Übungen** gefestigt. Einprägsame **Tipps**, übersichtliche Zusammenfassungen (**Auf einen Blick**) und zahlreiche **Hinweise** helfen dir, deine Fähigkeiten gezielt auf Prüfungsniveau zu trainieren. Du erfährst, wie die einzelnen Aufgaben aussehen können und wie du sie **Schritt für Schritt** bearbeitest. Anhand von speziellen Trainingseinheiten kannst du dich auch auf die verpflichtenden **Ganzschriften** „**Als die Welt uns gehörte**“ von **Liz Kessler** oder „**Der Markisenmann**“ von **Jan Weiler** vorbereiten.
- ▶ Mit den anschließenden **Übungsaufgaben im Stil der Abschlussprüfung** trainierst du selbstständig die zielsichere und erfolgreiche Bearbeitung der Prüfungsaufgaben. Am besten führst du zu Hause schon einmal eine „eigene“ Prüfung durch. So lernst du, dir die Prüfungszeit sinnvoll einzuteilen.
- ▶ Die **Original-Abschlussprüfung** des Jahres 2024 findest du am Ende des Buches. Die **Abschlussprüfung 2025** steht dir auf der Plattform **MySTARK** als Download zur Verfügung. Die Original-Aufgaben dienen dir ebenfalls zur gezielten Prüfungsvorbereitung und zeigen dir noch einmal genau, was dich in der konkreten Prüfungssituation erwartet.

Zu diesem Band ist ein separates **Lösungsbuch** (Best.-Nr. N08140L) erhältlich. Darin findest du zu allen Trainings-, Übungs- und Prüfungsaufgaben **ausführliche Lösungsvorschläge** mit hilfreichen Hinweisen und Tipps zur selbstständigen Bearbeitung.

Weitere **Original-Prüfungsaufgaben** und **Übungsaufgaben im Stil der Abschlussprüfung** sind in unserem Band „Deutsch – Realschulabschluss 2026 BW – Prüfungsvorbereitung“ (Best.-Nr. N08140K) enthalten.

Sollten nach Erscheinen dieses Bandes noch wichtige Änderungen für die Abschlussprüfung 2026 vom Kultusministerium bekannt gegeben werden, findest du aktuelle Informationen dazu ebenfalls bei *MySTARK*.

Viel Spaß beim Üben und vor allem viel Erfolg in der Prüfung wünschen die Autorinnen und der Verlag!



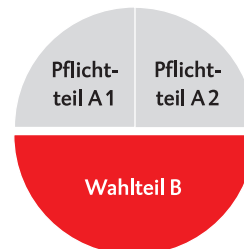


## Wahlteil B

Im **Wahlteil B** darfst du dich für **eine der drei** vorgegebenen Aufgaben entscheiden. Folgende Aufsatzarten stehen zur Wahl:

- ▶ Textgebundene dialektische Erörterung (Kap. 4)
- ▶ Textbeschreibung Lyrik (Kap. 5)
- ▶ Textbeschreibung Prosa (Kap. 6)

Für den Wahlteil kannst du insgesamt **50 Punkte**, also die Hälfte aller Punkte bekommen. Plane deshalb auch ungefähr die **Hälfte der Bearbeitungszeit** dafür ein (**120 Minuten** von 240 Minuten).



### 4 Textgebundene dialektische Erörterung

Die **textgebundene dialektische Erörterung** ist eine Aufsatzform, bei der du ein Thema kontrovers, also von zwei unterschiedlichen Seiten, erörterst und dabei Sachtexte, Grafiken usw. einbeziehen sollst. Du musst daher zuerst **Textarbeit** betreiben, um dich in das Thema einzuarbeiten und Informationen zu gewinnen. Anschließend sollst du einen klar strukturierten Aufsatz formulieren, in dem du die Leserinnen und Leser von deiner eigenen Meinung überzeugst.

Neben einem sinnvoll gegliederten Aufbau und stichhaltigen Argumenten ist hierbei auch eine sachliche, gehobene Sprache von besonderer Bedeutung.

In den folgenden Kapiteln kannst du dir alle Teile der Erörterung Schritt für Schritt erarbeiten.

Hier siehst du zunächst den Aufbau des Aufsatzes auf einen Blick:

Aufbau einer textgebundenen dialektischen Erörterung	
<b>Einleitung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hinführung zum Thema</li> <li>• Basisinformation zum Ausgangsmaterial</li> <li>• Überleitung zum Hauptteil mit der Themenfrage</li> </ul>
<b>Hauptteil</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Antithese (Meinung, die du nicht vertrittst)</li> <li>• Wendepunkt</li> <li>• These (Meinung, die du vertrittst)</li> </ul>
<b>Schluss</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zusammenfassung/Fazit</li> <li>• Klare Positionierung</li> <li>• Evtl. Ausblick oder Appell</li> </ul>



Interaktive Aufgaben:  
Textgebundene  
dialektische Erörterung

**Auf einen Blick**

## 4.1 Lesen und Verstehen der Ausgangstexte

Für das Schreiben der textgebundenen Erörterung ist zuerst Vorarbeit nötig, da dir ein **Sachtext** und evtl. auch **weitere Materialien** wie Diagramme oder Schaubilder vorgegeben werden, die du für deine Erörterung heranziehen sollst. Du musst diese also zunächst **lesen und verstehen**. Wende dazu die üblichen Texterschließungsstrategien an (vgl. S. 2).

### Auswerten von Sachtexten

Lies den folgenden Text zunächst gründlich durch und wende dabei die Texterschließungsstrategien an, z. B.

- ▶ den Text in Sinnabschnitte gliedern,
- ▶ Zwischenüberschriften finden,
- ▶ Schlüsselbegriffe markieren.



Material 1

### Sachtext

#### DENKEN & DISKUTIEREN

## Viel zu verplant

*Zwischen Musikschule, Sportverein und Schachclub geraten viele Schüler heute in Freizeitstress. Langeweile? Ein Fremdwort. Doch Kinder brauchen Freiraum, um neue Kräfte zu tanken. Ein Plädoyer für mehr Müßiggang.*

**E**ine Sportart und ein Instrument! Über die Freizeitgestaltung unserer Kinder waren mein Mann und ich uns schon einig, da war ich noch nicht mal schwanger. Wie sich die Zeiten ändern: Vor ein paar Wochen habe ich bei der Musikschule die Kündigung eingereicht. Die Gitarre hat Feierabend. Es geht einfach nicht mehr – zu viel Freizeitstress. Irgendwo zwischen Fußballtraining, Musik- und Konfirmandenunterricht hat mein Sohn, 13, seine Freiheit verloren.

Nicht nur sein Leben, auch meines ist in Stress ausgeartet. Den Familienkalender fest im Blick, koordiniere ich die Termine meiner Kinder, drei an der Zahl, bin Sekretärin und Chauffeurin, Finanzier und Notfallapotheke, wenn nach einem langen Tag wieder mal der Kopf brummt. An manchen Sonntagen habe ich depressive Verstimmungen, wenn ich an die kommende Woche denke. Kann ich eigentlich mal aus dem Fenster schauen und meine Kinder einfach im Garten spielen sehen? Oder heißt es weiter: zack, zack, zack – auf zum nächsten Termin?

### **Außerschulische Förderung heißt das gefährliche Zauberwort.**

Gut gemeintes Zusatzprogramm raubt vielen Kindern schon im Grundschulalter die Freiheit und presst ihren Alltag in Zeitpläne, wie sie sonst eher Manager kennen. Mit dem Wunsch, dem eigenen Kind die bestmögliche Ausbildung zukommen zu lassen, werden Mitgliedschaften in Sportvereinen abgeschlossen, Musikschulkurse gebucht oder andere Bildungseinrichtungen besucht.

*Fördert musikalische  
Erziehung nicht die  
Intelligenz von Kindern?*

Für jede einzelne Maßnahme lassen sich viele gute Argumente finden, und der Gedanke, Kindern vielfältige Möglichkeiten zur Entwicklung anzubieten, ist natürlich vollkommen richtig: In der Handballmannschaft lernen Kinder Fairness und Teamgeist, ausgiebige Bewegung fördert ihre Motorik und Gesundheit. Eine musische Ausbildung am Klavier, an der Gitarre oder im Chor fördert die Intelligenz. Selbstverteidigung? Ist doch auch wichtig! Ein Workshop im Kulturzentrum? Ist sinnvoll! Krötenretten beim Naturschutzbund? Unbedingt! Und Aquarellzeichnen in der Volkshochschule? Wenn das Kind doch so schön malt ...

### Die Terminfalle öffnet sich schleichend

[...] Die Dosis echter Freizeit verkümmert bei diesem Rund-um-die-Uhr-Programm zu einer homöopathischen Gabe. „Es gibt Kinder, die damit auch gut klarkommen“, sagt Simone Fleischmann, Präsidentin des Bayerischen Lehrer- und Lehrerinnenverbandes (BLLV). „Doch das ist nicht die Regel.“ Immer häufiger höre sie von Kollegen, dass viele Kinder schon am Montagmorgen erschöpft vom Freizeitstress am Wochenende in die Schule kämen. Auch unter der Woche sei der Kopf oft bereits voll, bevor der Unterricht überhaupt begonnen habe.

*„Schüler sind schon  
montags erschöpft –  
vom Wochenendstress“*

### Denn Freizeitstress ist letztlich auch nur: Stress.

„Wenn Kinder ständig Leistung erbringen müssen, sind sie nicht nur körperlich, sondern auch geistig richtig kaputt“, beklagt die Expertin. Schüler, die abends noch Leistungssport machen, könnten sich morgens kaum auf lateinische Grammatik konzentrieren. Auch die Lautstärke in der Klasse sei dann häufig zu viel für die beanspruchten Nerven. „Überforderte Schüler sind un aufmerksam, unruhig, gereizt oder auch sehr sensibel“, nennt Fleischmann Auswirkungen, die sich auch am Notenbild zeigen. Manche Lehrer, die den Schülern schon an der Nasenspitze ansehen, dass es gestern wohl mal wieder zu viel war, versuchen zwar, mit Ruhe-Ritualen und Entspannungsübungen die gestressten Kinder runterzufahren. Doch der Erfolg sei begrenzt.

*„Das selige Ich-selbst-sein-  
Können meines Sohnes, es  
ist verloren gegangen“*

Zum beruhigenden Yogakurs habe ich meinen Sohn noch nicht schleppen müssen. Doch Veränderungen in seinem Verhalten habe auch ich mit Sorge festgestellt. Aus einem Kind, das früher stundenlang selbstvergessen dem Sandkisten-Flow erliegen konnte, ist ein unruhiger Geist geworden. „Was machen wir heute?“, diese Frage hören mein Mann und ich am Wochenende oft schon nach dem ersten Augenaufschlag. Sein seliges „Ich-selbst-sein-Können“, um das ich meinen Sohn immer beneidet habe, ist verloren gegangen.

Wie schade! Denn viele Untersuchungen zeigen: Langeweile, der Zustand, der erst so bitter schmeckt, entfaltet für die Entwicklung eine große Süße, wenn man ihn nur wirken lässt. Abhängen und Nichtstun ist im richtigen Maß für Kinder mindestens ebenso wertvoll wie Musikunterricht oder Sport. In der Beschäftigung mit sich selbst und der Welt entwickeln sich Kreativität, Selbstbewusstsein und innere Stabilität. Ich bin, weil ich bin. Einfach so. [...].

Quelle: Bettina Leveck: Viel zu verplant. Im Internet unter: [www.magazin-schule.de/magazin/freizeitstress-viel-zu-verplant/](http://www.magazin-schule.de/magazin/freizeitstress-viel-zu-verplant/) (erschienen am 12. 9. 2017), gekürzt

## Übung 24

1. Lies den Text ggf. erneut und kreuze jeweils die korrekte Antwort an.
  - a) Weshalb hat die Autorin den Gitarrenunterricht ihres Sohnes gekündigt?  
 Er hatte vor lauter Terminen keine echte Freizeit mehr, deshalb haben die Eltern entschieden, diese Aktivität wegzulassen.  
 Der Gitarrenunterricht hätte gleichzeitig mit dem Fußballtraining stattgefunden. Daher musste eines von beidem gekündigt werden.
  - b) Welcher Grund wird genannt, warum Eltern für ihre Kinder viele unterschiedliche Freizeitaktivitäten planen?  
 Sie wollen ihre Kinder schon früh an den Umgang mit Terminen – wie ein Manager – gewöhnen, damit sie es später leichter haben.  
 Sie haben selbst wenig Zeit und müssen auch dafür sorgen, dass ihre Kinder tagsüber beschäftigt sind.  
 Sie wollen ihre Kinder möglichst gut und in vielen Bereichen fördern.
2. Erkläre, aus welchem Grund viele Schülerinnen und Schüler schon montags in der Schule erschöpft zu sein scheinen.  

---

---

---

---
3. Wird Langeweile im Text positiv oder negativ dargestellt? Erkläre auch, weshalb.  

---

---

---

---

---

---

---

---

## Auswerten von Diagrammen und Schaubildern

Neben einem Sachtext können dir auch andere Materialien wie beispielsweise Diagramme oder Schaubilder als Grundlage für deine Erörterung dienen. Daher musst du wissen, wie du diese auswertest und für deinen Aufsatz nutzbar machst. Zahlen und Fakten sind z. B. gute Belege, um deine Argumentation überzeugend zu untermauern.



### Wie gehst du beim Auswerten von Diagrammen und Schaubildern vor?

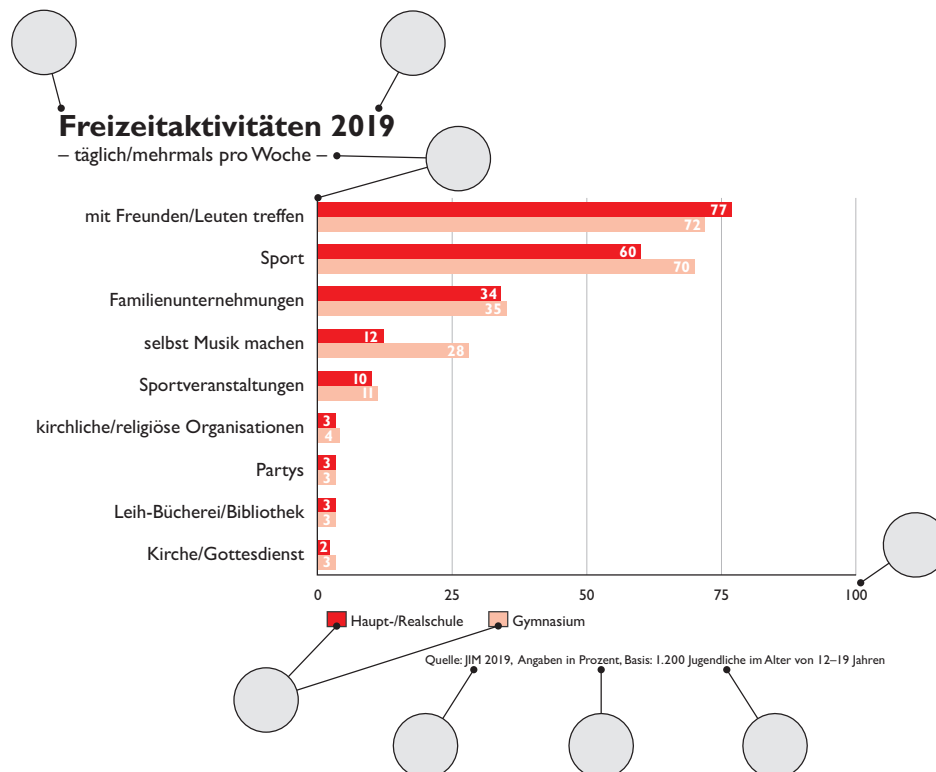
Die folgenden neun Fragen kannst du bei der Auswertung jedes Diagramms (z. B. Balkendiagramm, Kreisdiagramm, Säulendiagramm) anwenden. Sie werden dir helfen, die wichtigsten Informationen herauszufinden und das Diagramm richtig zu interpretieren.

- 1 Was wird in dem Diagramm dargestellt (Titel)?
- 2 Aus welchem Jahr stammt das Diagramm? Ist es aktuell?
- 3 Wer hat das Diagramm/die Daten veröffentlicht?
- 4 Wo wurde das Diagramm veröffentlicht?
- 5 Wer wurde hier befragt?
- 6 Was bedeuten die Farben der Balken, Säulen oder Kreissegmente (Legende)?
- 7 Was ist bei einem Balken- oder Säulendiagramm auf der x-Achse dargestellt?
- 8 Was ist bei einem Balken- oder Säulendiagramm auf der y-Achse dargestellt?
- 9 In welcher Einheit/Größe sind die Angaben gemacht?

**Tipp**

Sieh dir das folgende Balkendiagramm (Material 2) genau an und bearbeite anschließend die Aufgaben dazu.

## Diagramm



Material 2

## Übung 25

1. Orientiere dich in dem Diagramm und ordne die Fragestellungen aus dem Tipp-Kasten, wo möglich, den jeweiligen Angaben in der Grafik zu. Trage in die Kreise die entsprechenden Nummern ein.

2. Erkläre nun, was im Balkendiagramm dargestellt wird.

---



---



---



---



---



---



---



---



---



---

3. Entscheide, ob nachfolgende Informationen richtig, falsch oder nicht im Diagramm enthalten sind. Kreuze entsprechend an.

	richtig	falsch	nicht enthalten
Über die Hälfte der befragten Jugendlichen treibt täglich oder mehrmals pro Woche in ihrer Freizeit Sport.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Familienunternehmungen stehen als Freizeitbeschäftigung an oberster Stelle.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gymnastinnen und Gymnasten musizieren in ihrer Freizeit häufiger als Haupt- und Realschülerinnen und -schüler.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Viele Schülerinnen und Schüler haben in ihrer Freizeit Nachhilfe in mindestens einem Fach.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sich mit Freundinnen und Freunden zu treffen, ist für Jugendliche die wichtigste Freizeitaktivität.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das Diagramm ist der JIM-Studie 2018 entnommen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Befragten sind zwischen 12 und 19 Jahren alt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



© **STARK Verlag**

[www.stark-verlag.de](http://www.stark-verlag.de)  
[info@stark-verlag.de](mailto:info@stark-verlag.de)

Der Datenbestand der STARK Verlag GmbH ist urheberrechtlich international geschützt. Kein Teil dieser Daten darf ohne Zustimmung des Rechteinhabers in irgendeiner Form verwertet werden.

**STARK**